

Osttangente Flensburg: Dringende Sanierung beginnt am 19. August 2024

Die Sanierung der Osttangente in Flensburg beginnt am 19.08.2024. Verkehrsregelungen und Umleitungen sind zu beachten.

Der bevorstehende Umbau der Osttangente: Ein Blick auf die Auswirkungen auf die Flensburger Gemeinschaft

Die Osttangente in Flensburg ist stark abgenutzt und benötigt dringend eine Sanierung. Der Landesbetrieb Verkehr Schleswig-Holstein (LBV) hat angekündigt, ab dem 19. August 2024 mit den notwendigen Reparaturen zu beginnen. Diese Maßnahme wird nicht nur die Verkehrssituation in der Stadt betreffen, sondern auch die Lebensqualität der Anwohner maßgeblich beeinflussen.

Verkehrsplanung während der Bauarbeiten

Die Sanierungsarbeiten an der Osttangente betreffen den Abschnitt zwischen Mozartstraße/Jordberg und Eckernförder Landstraße. Um die Verkehrsströme während der Bauzeit effizient zu regeln, hat die Verkehrsbehörde der Stadt ein umfassendes Konzept entwickelt. Die Fahrbahnen werden wechselseitig gesperrt, was bedeutet, dass immer nur eine Fahrbahn für den Verkehr nutzbar ist. Für Fahrzeugführer aus Richtung Wees in Richtung B200 gibt es an den Kreuzungen sowohl Links- als auch Rechtsabbiegemöglichkeiten, während in

der entgegengesetzten Richtung nur das Rechtsabbiegen erlaubt ist.

Erwartete Verkehrsbehinderungen und Empfehlungen

Ein wichtiges Anliegen der Stadt ist die Vermeidung von Staus, die durch die Reduzierung der Fahrbahnen und die eingeschränkten Abbiegemöglichkeiten entstehen können. Daher wird den Bürgern empfohlen, die Stoßzeiten von 7:00 bis 9:00 Uhr sowie von 16:00 bis 18:00 Uhr zu meiden. Die Stadt Flensburg bittet auch darum, den Bereich möglichst weiträumig zu umfahren, um den Verkehrsfluss aufrechtzuerhalten und die Anwohner zu entlasten.

Die Bedeutung der Sanierung für die Stadt

Die Sanierung der Osttangente ist nicht nur eine technische Maßnahme, sondern auch ein wichtiges Signal für die Stadt Flensburg. Eine gut ausgebaute Verkehrsstraße ist entscheidend für die Anbindung der Stadtgebiete sowie für den wirtschaftlichen Verkehr. Die Bauarbeiten sind notwendig, um die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten und die Infrastruktur auf den neuesten Stand zu bringen. Gleichzeitig provozieren sie Fragen nach nachhaltigen Verkehrslösungen und wie zukünftige Projekte von vornherein besser geplant werden können, um solche Einschränkungen zu minimieren.

Ein Verständnisaufruf von der Stadt Flensburg

Die Stadt Flensburg hat Verständnis für die Unannehmlichkeiten, die durch die notwendigen Sanierungsarbeiten entstehen können. Sie bittet die Bürger, Geduld zu zeigen und die gegebenen Umleitungsbeschilderungen zu beachten. In der Hoffnung, dass die Bauarbeiten zügig und effektiv durchgeführt werden, sieht die Stadt das Endziel als Schritt in Richtung einer

besseren und sichereren Verkehrsführung für alle.

Quelle: Stadt Flensburg

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de